

Presseaussendung

Kapsch TrafficCom übernimmt Integration von vernetzter Fahrzeugumgebung in Ohio.

Wien, 28. Juni 2019 – Kapsch TrafficCom hat von der Stadt Columbus im US-amerikanischen Bundesstaat Ohio den Auftrag erhalten, die infrastrukturelle Einbindung der intelligenten vernetzten Fahrzeugumgebung vor Ort (Smart Columbus Connected Vehicle Environment, CVE) zu leiten. Mit der Einrichtung einer straßenseitigen Infrastruktur für vernetzte Fahrzeuge (Connected Vehicles, CV) und einer entsprechenden CV-Ausrüstung an Bord der Fahrzeuge soll die CVE die Sicherheit und Mobilität der Fahrzeugbetreiber verbessern und Fußgängern im Umfeld von Schulen mehr Sicherheit bieten. Darüber hinaus wird die CVE hochqualitative Daten für das Verkehrsmanagement und für Sicherheitszwecke bereitstellen.

Zur Unterstützung von Sicherheits- und Mobilitätsanwendungen für die Kommunikation zwischen Fahrzeugen und Infrastruktur (Vehicle-to-Infrastructure, V2I) an über 100 Kreuzungen in der Stadt wird Kapsch als Generalunternehmer für die Infrastruktur seine Roadside Unit (RSU) ITS Station 9160 (RIS-9160) liefern. Die Technologie der RIS-9160 ist skalierbar, wodurch sich die Gerätefunktionen problemlos upgraden lassen. Ergänzend dazu wird Kapsch sein Smart Cities Control Center (SC3) für die Konfiguration, Überwachung und Erfassung von Live-Daten aus der gesamten Umgebung einsetzen. Diese Daten werden in das Smart-Columbus-Netzwerk integriert – mit dem Ziel, den Bewohnern der Stadt mehr Mobilität zu bieten und gleichzeitig die Sicherheit und Effizienz des Verkehrsnetzes zu verbessern.

Im Rahmen des CVE-Projekts werden vernetzte Fahrzeuge in die Verkehrsumgebung der Stadt eingebunden. Möglich wird dies durch die fahrzeug- und straßenseitige Installation der entsprechenden Technologien sowie durch den Einsatz von CV-Anwendungen für eine verbesserte Sicherheit und Mobilität. Auch die für Connected-Vehicle-Anwendungen erforderlichen verkehrsrelevanten Daten werden von der CVE generiert. Kapsch wird die RSU-Installation bis Februar 2020 abschließen und den Status des RSU-Netzwerks bis zum Ende der Demo-Phase im März 2021 überwachen. Als Subunternehmer hat Kapsch die Partner Econolite, Path Master und Danlaw an Bord geholt.

Das Projekt Connected Vehicle Environment (CVE) ist eines von mehreren verkehrstechnischen Projekten des Smart-Columbus-Programms. Smart Columbus wurde 2016 ins Leben gerufen, als die Stadt Columbus die Smart City Challenge unter der Schirmherrschaft des Verkehrsministeriums der Vereinigten Staaten (United States Department of Transportation, USDOT) gewann. Das Programm dient mittlerweile anderen Städten, die neue Technologien in ihre Verkehrsnetze einbinden wollen, als Modell.

Das ehrgeizige Columbus-Projekt belegt einmal mehr die Position von Kapsch als Weltmarktführer in Sachen Smart Urban Mobility. Die intelligenten Mobilitätslösungen von Kapsch wurden bereits in den Städten Madrid, León und Málaga (Spanien) sowie in Saudi-Arabien, der Dominikanischen Republik und Ecuador – um nur einige Beispiele zu nennen – implementiert.

Kapsch TrafficCom ist ein Anbieter von intelligenten Verkehrssystemen in den Bereichen Mauteinhebung, Verkehrsmanagement, Smart Urban Mobility, Verkehrssicherheit und vernetzte Fahrzeuge. Kapsch TrafficCom deckt mit durchgängigen Lösungen die gesamte Wertschöpfungskette ihrer Kunden aus einer Hand ab: von Komponenten über Design bis zur Errichtung und dem Betrieb von Systemen. Die Mobilitätslösungen von Kapsch TrafficCom helfen dabei, den Straßenverkehr in Städten und auf Autobahnen sicherer, zuverlässiger, effizienter und komfortabler zu machen sowie die Umweltbelastung zu reduzieren.

Durch eine Vielzahl an erfolgreichen Projekten in mehr als 50 Ländern rund um den Globus hat sich Kapsch TrafficCom als anerkannter Anbieter intelligenter Verkehrssysteme etabliert. Als Teil der Kapsch Group verfügt Kapsch TrafficCom, mit Hauptsitz in Wien, über Tochtergesellschaften und Niederlassungen in mehr als 30 Ländern und ist seit 2007 im Prime Market der Wiener Börse (Symbol: KTCG) notiert. Die rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kapsch TrafficCom erwirtschafteten im Wirtschaftsjahr 2018/19 einen Umsatz von rund 738 Mio. EUR.

Pressekontakt:

Alf Netek

Chief Marketing Officer & Press Officer
Kapsch Aktiengesellschaft
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
T +43 50 811 1700
alf.netek@kapsch.net

Alexandra Vieh

Head of Marketing and PR, Global
Kapsch TrafficCom AG
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
T +43 50 811 1728
alexandra.vieh@kapsch.net

Investorenkontakt:

Hans Lang

Investor Relations Officer
Kapsch TrafficCom AG
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich
T +43 50 811 1122
ir.kapschtraffic@kapsch.net

Für weitere Informationen: www.kapsch.net/ktc
Folgen Sie uns auf **Twitter** und **LinkedIn**